

Sehr geehrte Leser,  
erstmals erscheint unser kleines Informationsblatt in neuem Design. Sie konnten bereits im Juli auf einer Postkarte die Informationen zu „orange orientiert“ studieren. Schrittweise werden Schilder und Hinweistafeln, Hausnummern und alle Medien grafisch auf das orange Design umgestellt. Das große M können jetzt alle Anrainer an der Marzahner Promenade nutzen. Als größte Einrichtung hat das Freizeitforum die Idee des Gestaltungskonzeptes für die Bewerbung beim Wettbewerb „mittendrin“ aufgegriffen. Die Galerie M wird sich anschließen.

Viel Freude beim Lesen wünscht Ihnen



### In dieser Ausgabe lesen Sie:

- )]M[ Treffpunkt M mit großem Bühnenprogramm
- )]M[ 1. Spatenstich im Kulturraum
- )]M[ Oktober 2011 feiern wir „Alles unter einem Dach“ im FFM
- )]M[ Weihnachtsmarkt geplatzt



### )]M[ Treffpunkt M mit großem Bühnenprogramm

Das Bühnenprogramm war großartig. 80 kleine und große Künstler boten mit ihren Stimmen und Instrumenten oder als Tänzer ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Programm. Die Kampfsportschule feierte mit ihrem Großmeister Lee und vielen Freunden ihr 20-jähriges Jubiläum. Der sensationelle Bruchtest des Großmeisters begeisterte die Zuschauer. Mit der Bibliothek, dem Kiezmobil und dem Fair wurde vor dem Freizeitforum ein breites Kinderprogramm zusammengestellt. Viel Interesse fand auch der Stand des Aktiven Stadtzentrums, an dem von Mitarbeiterinnen des Stadtplanungsamtes und der BSM die Fragen der Bürger zum Kulturraum oder der Neugestaltung des Busbahnhofs beantwortet wurden.

Nicht nur der Regenguss gegen 17 Uhr hat die Festtagslaune verdorben, es gab auch noch diverse andere Schwachpunkte, die bei einer Nachlese mit den beteiligten Einrichtungen am 5. Oktober ausgewertet wurden.

Im nächsten Jahr soll der Treffpunkt M vor den Schulferien und noch konzentrierter in der Fläche organisiert werden. Schulen und Kitas werden bereits ab diesem Jahr in die Vorbereitungen einbezogen. Das künstlerische Können von Kindern und Jugendlichen wird damit einen breiteren Raum einnehmen. Die begleitenden Marktstände werden noch mehr gebündelt und bei den Angeboten für das leibliche Wohl wird auf jeden Fall für Kaffee und Süßes gesorgt.



## 1. Spatenstich im Kulturraum

Fast genau vor zwei Jahren wurde das Entwicklungskonzept für die Marzahner Promenade im Freizeitforum vorgestellt und die Aufnahme in das Förderungsprogramm „Aktive Stadtzentren“ verkündet. Kleinere Maßnahmen und vor allem der Ideen- und Realisierungswettbewerb konnten bereits durchgeführt werden.

Die drei Skulpturen der Künstlerin Ingeborg Hunzinger sind bereits eingelagert worden, damit sie nach Abschluss der Bauarbeiten unversehrt wieder aufgestellt werden können. Damit stehen jetzt schon die ersten Bauzäune. Die Bauarbeiten starten am Dienstag, dem **26.10.2010** mit dem **1. Spatenstich** von Frau Staatssekretärin Dunger-Löper der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und von Bezirksstadtrat Norbert Lütke, dessen Abteilung für Ökologische Stadtentwicklung das Förderungsprogramm betreut.

Für die Umsetzung des Entwurfes der Landschaftsarchitektin Ulrike Böhm, der eine Terrassenanlage mit freiem Blick über die Platzanlage vorsieht, ist die Entfernung des großen Beetes vor dem Freizeitforum erforderlich. Die Sträucher und Stauden werden überwiegend in die Freiflächen der Grundschule am Bürgerpark und der Peter-Pan-Grundschule umgepflanzt. Auch für zwei der großen Kirschbäume ist eine Lösung gefunden worden, so dass im Frühjahr die rosa Blütenpracht wieder erlebt werden kann.



Bauarbeiten werden leider immer von Staub und Lärm begleitet. Bitte haben Sie Verständnis hierfür. Fragen und Hinweise nimmt die BSM mbH entgegen (s.u.).

## Im Oktober 2011 feiern wir „Alles unter einem Dach“ im FFM

Die Akteursrunde des Aktiven Stadtzentrums hatte sich im Mai beim Wettbewerb „Mittendrin Berlin! Die Zentreninitiative“ beworben. Aus 35 Beiträgen wurde unser Ideenkonzept „Alles unter einem Dach-Vielfalt auf den Punkt gebracht“ für die 2. Runde ausgewählt. Ein kleines Team des Freizeitforums Marzahn mit RR Stadtberatung, der BSM und twoparts-werbedesign hat die Ideen in ein Veranstaltungskonzept mit Marketing- und Finanzplanung gegossen. Nach 8 Wochen intensiver Kontaktarbeit haben sich über 30 Partner in 60 Verpflichtungserklärungen zu einem Veranstaltungsteam für drei Tage verbunden. Das Konzept des 1. Tages „gesund und fit in Marzahn“ ist in erster Linie auf Aktivität und Erlebnis ausgerichtet. Die Besucher können alles aktiv erleben: Essen und Trinken, Frisieren, Behandeln, Verwöhnen, Entspannen, Bewegen usw. Am 2. Tag wird das „bunte Zuhause Marzahn“ vorgestellt. Aus der Kultur- und Sozialarbeit im Bezirk entwickelten sich zahlreiche Kulturgruppen, die sich mit Gesang und Tanz, Theater und Handwerk, Essen und Trinken vorstellen. Das Haus voller Musik bietet am 3. Tag nicht nur alle Genre musikalischer Darbietungen, es spannt den Bogen vom Instrumentenbauer zum Komponisten, vom Lernen der Instrumente und Stimmtraining bis zur Ausbildung in verschiedenen Tanzrichtungen unter dem Motto „Kompositionen für Generationen“. Das Veranstaltungswochenende im Oktober nächsten Jahres wird durch die zahlreichen Kooperationspartner auch ohne einen Siegerplatz beim Wettbewerb stattfinden. Sollte das Konzept die Juroren überzeugen wird der größte Teil des Preisgeldes für die Installation einer digitalen Medienwand verwendet, mit der unterschiedliche Veranstaltungen und Angebote im Freizeitforum beworben werden können.



„gesund und fit in Marzahn“ ist in erster Linie auf Aktivität und Erlebnis ausgerichtet. Die Besucher können alles aktiv erleben: Essen und Trinken, Frisieren, Behandeln, Verwöhnen, Entspannen, Bewegen usw. Am 2. Tag wird das „bunte Zuhause Marzahn“ vorgestellt. Aus der Kultur- und Sozialarbeit im Bezirk entwickelten sich zahlreiche Kulturgruppen, die sich mit Gesang und Tanz, Theater und Handwerk, Essen und Trinken vorstellen. Das Haus voller Musik bietet am 3. Tag nicht nur alle Genre musikalischer Darbietungen, es spannt den Bogen vom Instrumentenbauer zum Komponisten, vom Lernen der Instrumente und Stimmtraining bis zur Ausbildung in verschiedenen Tanzrichtungen unter dem Motto „Kompositionen für Generationen“. Das Veranstaltungswochenende im Oktober nächsten Jahres wird durch die zahlreichen Kooperationspartner auch ohne einen Siegerplatz beim Wettbewerb stattfinden. Sollte das Konzept die Juroren überzeugen wird der größte Teil des Preisgeldes für die Installation einer digitalen Medienwand verwendet, mit der unterschiedliche Veranstaltungen und Angebote im Freizeitforum beworben werden können.

## Weihnachtsmarkt geplatzt

Eine Wiederholung des Weihnachtsmarktes wird es nicht geben. Wir hatten im Frühjahr den Weihnachtsmarkt über die Wirtschaftsförderung ausgeschrieben. Es wurde nur ein Konzept eingereicht, leider konnte die Agentur die Anforderungen an einen Vertragsabschluss nicht leisten.

## Termine

Der nächste Gewerbe-Stammtisch wird am **26.10.2010** um **19:30 Uhr** im Freizeitforum Marzahn, Clubraum 5, Marzahner Promenade 51 stattfinden. Wir wollen mit Ihnen die Vorbereitungen zum Treffpunkt M vertiefen, Vorschläge des Werbe- und Gestaltungskonzeptes vorstellen und über den Wettbewerbsbeitrag berichten.

## Impressum

### Geschäftsstraßenmanagement

Regina Roß, RR Stadtberatung  
Katharinenstr. 19-20, 10711 Berlin  
Fon: 030 896 003 112  
Fax: 030 896 003 113  
Funk: 0170 21 49 202  
e-mail: ross@rr-stadtberatung.de

### Marzahn live e.V.

Detlef Schulze, 3W-Media  
Marzahner Promenade 48  
Fon: 030 / 99273564  
Fax: 030 / 99 27 35 65  
post@3w-media.de  
www.marzahn-live.de

### Layout und redaktionelle Mitarbeit

BSM mbH  
Katharinenstr. 19-20  
10711 Berlin  
Fon: 030 896 003 0  
Fax: 030 896 003 167  
bsm@bsm-berlin.de